

Ein halb tagman ackher auch / auf Golan, jeczt im oberen / oxener.^{2b}

Ain tagman ackher im oxener² / genant dass hochfürhaubt,³ / stost an der Closterherren güet^{10c}

Ein halb tagman auch im oxener² / genant der Spiczenbühler,⁴ stost / an die strass.^d

Ain ackher im oxner² ge- / nant der Stöckhli, stost an / die landtstrass.^e

Ein ackher im herren weeg,⁵ ob / dem weeg, stost niderwerth / an schlaipff weeg.^{6f}

Ain ackher in wachtelhalden,⁷ stost / an die landt-strass-g

Ain pünt in tillis,⁸ stost zú / zweyen seiten an die landtstrass / die gross Pündt bey dem weyher^{9h}

a AS. 1700, 75, Anstösser: F. gn. Herrschaft, ebenfalls B. und SCH. R. «Josephen Senti, Mathias Küber vndt den schlafweg». — b AS. 1700, 75 f., Anstösser: F. «Mathias Pütschen», B. und SCH. «Peter Wagner» und gn. Herrschaft. — c AS. 1700, 76, Anstösser: F. «Johanness Matten, Mathias Küber...», B. «Peter Marxer, Michael Küber...», SCH. «schlafweeg vndt St. Johann zue Feldkirch», R. «Michael Gstöllen». — d AS. 1700, 76, Anstösser: SCH. «schlafweeg», R. «Sebastian Hasler» ebenso gegen B., ferner an «Johannes Frickhen», F. gn. Herrschaft. — e AS. 1700, 77, Anstösser: «Eüstachus Marxer, SCH. «Feldwingerthen», F. Landstrasse, R. gn. Herrschaft. — f AS. 1700, 77, Anstösser: SCH. «Michel Gstöll», R. desgleichen und «Matheüss Maýrn» F. «Matheüss Maýr vndt Johanness Frickhen, dan den Herrenweg». — g AS. 1700, 77, Anstösser: R. «Peter Matten vnd Theiss Maýr», B. «Maýrn erstigemelt», F. ebenso, SCH. Landstrasse. — h AS. 1698 am Rand: «den 13. 9bris 1618 verkaúfft worden»; AS. 1700, 77 f. verzeichnet als Verkaufsdatum 15. Oktober 1618. Trotzdem verzinse der Inhaber ein Viertel Kernen und das folgende Freendorf-Lehen zwei Viertel. — «Die grosse pündt bey dem Weyher» sei weiter oben vermerkt.

2 Golan, s. p. 21 Anmerk. 3, 4; AS. 1700, 75 f.: ... «Golan ietzt güler genannt, nit im oberen oxner, sondern dem vnteren...». — 3 Hochfürhaubt dürfte die Hügelkuppe «Bachofen» im Oxner an der Strasse nach Schellenberg sein, vgl. JbL. 1911, 17. — 4 Spiczenbühler, Spitzénbühler, Mauren VII; JbL. 1911, 103.

5 Herren weeg, Herrenweg, Mauren VIII; AS. 1700, 77: «Ein ackher im oberen oxner im Herrenweeg...»; JbL. 1911, 55. — 6 Schlaipfweeg, JbL. 1911, 98; s. p. 23 Anmerk. 5. — 7 Wachtelhalden, AS. 1700, 77: ... «Wachtelhalden, genant höberackher...»; vgl. 1911, 112. Vgl. Seite 508 Bachtelhalden auf Berg. Eschen. — 8 Tillis, Tils, Mauren IV; JbL. 1911, 108. — 9 Weyher, Weiher, Mauren IX; JbL. 1911, 114. — 10 Closterherren, nach der AS. 1700, 76 St. Johann in Feldkirch.